

Verlagsgebäude: Berlin, Schillingstr. 16...
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
Bezug u. Anzeigen: Bei allen Buchhändlern...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
Bezug u. Anzeigen: Bei allen Buchhändlern...

Bezug u. Anzeigen: Bei allen Buchhändlern...
Halle, den 20. Januar 1938

Donnerstag, den 20. Januar 1938 50. Jahrgang

„Glaube und Schönheit“

Eine neue BDM-Organisation zur Erweiterung und Vertiefung der weiblichen Jugend-
erziehung — Neue Kleidung des BDM.

Berlin, 20. Januar.

Die Führertruppe der Kampfschule und Gebiets-
führer der BDM in der Großstadt Berlin erreichte am
Mittwoch durch eine mit großer Begeisterung auf-
genommene Rede Walbur von Schirach im
Gemeinschaftshaus. Derartige Kundgebungen für die Arbeit des
Reichsjugendführers im Jahr der Verwirklichung
sind im Rahmen des erstmals 1938 veranlassenen
BDM-Jahresprogramm der BDM-Kampfschule...

weiter die erfolgreiche Entwicklung der Adolf-Hitler-
Schulen, die bisher alle Erwartungen des ersten An-
laufjahres erfüllt hätten. Schließlich ging er in
langen Ausführungen über die neue BDM-Kleidung
sowie die BDM-Organisation in der Provinz
Jugendorganisation zu verhandeln.
Auf Anordnung des Reichsjugendführers des Deutschen
Reiches werden danach ab sofort innerhalb der Hitler-
Jugend die Mädel vom 17. bis 21. Lebensjahre in
einer besonderen BDM-Organisation, die ihrem
Namen und Lebensalter entspricht, erfasst. Dieser
Schritt ist die erste Phase der geplanten deutschen
Jugendorganisation zu verhandeln.
Auf Anordnung des Reichsjugendführers des Deutschen
Reiches werden danach ab sofort innerhalb der Hitler-
Jugend die Mädel vom 17. bis 21. Lebensjahre in
einer besonderen BDM-Organisation, die ihrem
Namen und Lebensalter entspricht, erfasst. Dieser
Schritt ist die erste Phase der geplanten deutschen
Jugendorganisation zu verhandeln.

rienen nicht viel mit Politik zu tun gehabt haben,
in unteren Kreis aufzunehmen. Hier müßten vor ihren
Arbeit geben, und sie müßten an diesem Wert „Glaube
und Schönheit“ dem modernen Erziehungsideal einer
gläubigen und schönen Jugend dienen. Körper-
pflege und Eleganz seien, so führte Walbur von
Schirach weiter aus, in diesem Alter der weiblichen
Jugend erzieherische Forderungen. Er wolle, daß
dieses Wert, das der Erziehung des schönen und
gläubigen Menschen gelte, von der Öffentlichkeit
richtig verstanden werde. Je schöner die deutschen
Mädel würden, um so stolzer und selbstbewußter
würden sie sein. Mit der Nationalität, kultureller Werte
und mit der Pflege des Körpers betone sich auch die
weibliche Jugend zu einem Ideal der Haltung und
der Haltung vor sich selbst.
Schließlich verbandete Walbur von Schirach, daß er
am heutigen Tage die auf seine Anordnung hin von
führenden deutschen Mädel in der Provinz
angeordnete
neue BDM-Kleidung,
die der künftig auch eine Festfrist für die Mädel
hinzu-
geben, und die Einführungen
einer solchen,
während der
Mädel
erhalten
sollten.
Die
Mädel
sollten
im
Zeichen
des
Aufbaues
der
Organisation
„Glaube
und
Schönheit“
und
der
Verbundung
der
noch
nicht
im
BDM
erhaltenen
Mädel
dieser
Alterstufen
haben.
Die
Anführerinnen
des
Reichsjugendführers
werden
am
Mittwoch
ab
19.
Januar
1938
in
Berlin
erhalten
sollten.

Hongkong

Von Dr. Paul Ropybach

Es ist ein Jahrhundert her, daß die Engländer
und Amerikaner es an der Zeit fanden, der
Möglichkeit der Fernen Osten ein Ende zu
machen. England nahm China auf sich, Amerika
Japan. 1839 entstand bekanntlich über der Freiheit
der Opiumhändler nach China, die den englischen
Kaufleuten in Indien großen Gewinn brachte, der
logischerweise die Aufmerksamkeit der Amerikaner
auf sich zog. Die Amerikaner sahen die Möglichkeit
des Fernen Ostens als ein großes Feld für
ihre Expansion an. Die Amerikaner sahen die
Möglichkeit des Fernen Ostens als ein großes Feld
für ihre Expansion an. Die Amerikaner sahen die
Möglichkeit des Fernen Ostens als ein großes Feld
für ihre Expansion an.

Zur Zeit des Opiumkrieges nach Canton, der
Kaufleuten von Südchina, der einzige Platz, wo die
chinesische Regierung einen beschränkten Handelsverkehr
mit den Europäern erlaubte. Im Frieden-
schluß mit England mußten noch andere Häfen, darunter
Shanghai, dem Fremdenhandel — Fremdenhandel
war damals englischer Handelsgebiet — geöffnet werden,
aber noch heute nimmt eine Bevölkerung von dem
fremden Handel aus. Zur Zeit des Opiumkrieges nach Canton, der
Kaufleuten von Südchina, der einzige Platz, wo die
chinesische Regierung einen beschränkten Handelsverkehr
mit den Europäern erlaubte. Im Frieden-
schluß mit England mußten noch andere Häfen, darunter
Shanghai, dem Fremdenhandel — Fremdenhandel
war damals englischer Handelsgebiet — geöffnet werden,
aber noch heute nimmt eine Bevölkerung von dem
fremden Handel aus.

Hongkong Festungsbesatzung galt am Anfang des
Jahrhunderts als allen damals denkbaren Angriffen
gewachsen. 1841, als sich das letzte Mal die
Chinesen gegen die Briten erhoben, wurde die
Festung von den Briten erobert. Seitdem ist
Hongkong ein Teil des britischen Reiches.
Die Festung von Hongkong ist ein
wichtiges Glied in der Kette der britischen
Festungen in der Fernen Osten.
Die Festung von Hongkong ist ein
wichtiges Glied in der Kette der britischen
Festungen in der Fernen Osten.

Nachdem die Japaner alle nördlichen Häfen von
China besetzt und auch auf Shanghai, durch das im
Frieden der ganze Außenhandel von China geht, die
Hand gelegt haben, ist es für die Chinesen
unmöglich, ihren Handel zu betreiben.
Die Chinesen sind gezwungen, ihren Handel
über Hongkong zu betreiben.
Die Chinesen sind gezwungen, ihren Handel
über Hongkong zu betreiben.

Das Bismarckgesetz — im Falle Spanien hat man
ja genau davon geredet — ist ein unüberwindlich
anerkannter Kriegsgesetz. Wo die Japaner
denken, daß sie die Chinesen zu unterwerfen
können, werden sie es tun.
Die Japaner werden es tun, wenn sie die
Chinesen zu unterwerfen können.
Die Japaner werden es tun, wenn sie die
Chinesen zu unterwerfen können.

Romreise Banquettisten?

Der italienische Botschafter Graf Ciano ist
in Rom angekommen. Die italienische
Regierung hat die Romreise des
Botschafters als ein Zeichen der
Freundschaft zwischen Italien und
Deutschland angesehen.
Die italienische Regierung hat die
Romreise des Botschafters als ein
Zeichen der Freundschaft zwischen
Italien und Deutschland angesehen.

Ein Vorstoß der Kommunisten

Die neuen Männer der Regierung in
Frankreich haben einen Vorstoß der
Kommunisten abgelehnt. Die
Kommunisten haben einen Vorstoß
gemacht, die Regierung zu verlassen.
Die Regierung hat den Vorstoß
abgelehnt.

In den Verhandlungen der Kammer herrscht
eine große Erregung nach dem
Ausbruch der Krise. Die
Kommunisten haben einen Vorstoß
gemacht, die Regierung zu verlassen.
Die Regierung hat den Vorstoß
abgelehnt.

Über die kommunistische „Dummheit“ unternehmen
wir einen ersten Angriff gegen das
Kabinett. Die Kommunisten haben
einen Vorstoß gemacht, die
Regierung zu verlassen. Die
Regierung hat den Vorstoß
abgelehnt.

Am einen Ausgleich in Fernost

Deutsche Bemühungen zur Beilegung des Fernostkonfliktes

Die deutsche Regierung hat die
Beilegung des Fernostkonfliktes
als ein wichtiges Ziel angesehen.
Die deutsche Regierung hat die
Beilegung des Fernostkonfliktes
als ein wichtiges Ziel angesehen.

Die japanische Außenministerin verkündete
dieses Ziel. Die japanische
Regierung hat die Beilegung des
Fernostkonfliktes als ein wichtiges
Ziel angesehen.

Die deutsche Nachrichtenbüro vom
amtlichen Standpunkt aus hat die
Beilegung des Fernostkonfliktes
als ein wichtiges Ziel angesehen.

Die deutsche Regierung hat die
Beilegung des Fernostkonfliktes
als ein wichtiges Ziel angesehen.

Die deutsche Regierung hat die
Beilegung des Fernostkonfliktes
als ein wichtiges Ziel angesehen.

Der nationale Gegenstoß

ep. Paris, 20. Januar.

Das nationale Gegenstoß ist ein
wichtiges Glied in der Kette der
nationalen Gegenstoß.

Die nationale Gegenstoß ist ein
wichtiges Glied in der Kette der
nationalen Gegenstoß.

Die nationale Gegenstoß ist ein
wichtiges Glied in der Kette der
nationalen Gegenstoß.

Die nationale Gegenstoß ist ein
wichtiges Glied in der Kette der
nationalen Gegenstoß.

Die nationale Gegenstoß ist ein
wichtiges Glied in der Kette der
nationalen Gegenstoß.

Wichtigste Konferenz in Tokio

Die japanische Regierung hat die
Wichtigste Konferenz in Tokio
als ein wichtiges Ereignis angesehen.



Zweifaches Todesurteil

Der Reichshof des Cottbuser Nordprojekts

Der Reichshof hat im vergangenen Winter...

Waldmord während der Fahrt

Ein in seinen Hinterwäldern noch völlig rätselhaft...

Leber Nord gegangen?

Der leitende Ingenieur eines Hamburger Dampfers...

Kapitän englischer Offizier

Er rettete 162 deutsche Matrosen

Compteur von Löwen zerrissen

In der Nähe von Hünfisch wurde während der...

Emser Pastille

Ein Leben für die Wissenschaft

Ein Leben für die Wissenschaft

Deutschlands Flieger voran

Prachtvoller Sieg im Hoggar-Flug - Die zweite Maschine auf dem fünften Platz

Was dem Herrschin von Algerien gemeinsam...

Die von Ministerialdirektor Mühlhölzer...

Der Reichshof hat im vergangenen Winter...

Ursache der „Hindenburg“-Katastrophe

Wahrscheinlich eine Verkettung ungünstiger Umstände - Der Schlußbericht der „Hindenburg“-Untersuchungskommission

Das Reichsluftfahrtministerium teilt mit:

Der von dem Reichsluftfahrtministerium...

Die Ursache der Katastrophe, daß im deutschen...

Zur Klärung des Unglücks wurden Untersuchungen...

Die Untersuchung von Vorrichtungen, die mit Hilfe...

Klavierabend Claudio Arrau

Viertes Sinfonisches Meistersonzert

Von den Klavierabenden, die für den Winter...

Claudio Arrau begann mit Bachs Präludium...

Wintere Seiten des Schiffes öffnet durch Heben...

Im Sommer wieder Luftschiffverehr

LZ 130 vor der Fertigstellung - Die ersten Heliumtransporte untermwegs

HIN-Wintersport-Wetterdienst

Der Wetterdienst des Reichsluftfahrtministeriums...

Bei Schiffslosigkeit Solarium

Bei feiner virtueller Darstellung und recht lebhaften...

Danzig und Frankfurt am Main feiern Chopin

Danzig und Frankfurt am Main, wo er nahezu ein...

Wach Orgelwerke in der Universitätsaula

Die im Rahmen des Musikwissenschaftlichen Seminars...

Ein Leben für die Wissenschaft

Ein Leben für die Wissenschaft

Die Wahrheit kann warten, denn sie hat ein langes Leben vor sich

Die Wahrheit kann warten, denn sie hat ein langes...

Stadt-Zeitung

Halle, 20. Januar.

Kasperle beherrscht den Saal

Er hat noch nur einen hölzernen Kopf, der ein wenig bemalt ist, zwei Hände, die er nicht einmal sehen kann, aber seine Bewegungen mit einer feinen Anatomie fähig über den Rand der Bühne hinweg zu führen...

Was und grün und gelb leuchtete die Märchenwelt eines Jännerabends auf der kleinen Bühnen-Operette. Eine geistreiche Fülle mit einer nicht unheimlichen Rolle füllte mit der sie sich einfließen...

Kulturhoffende an die Front!

Der Landesjugendrat hat gerade die Kulturhoffenden an die Front! In der letzten Nummer des Monatsheftes...

Der Gau Halle-Merseburg marschiert!

* Fortsetzung. Ein 27-jähriger Mann, der in Ammerborn wohnt und wegen Eigentumsvergens bereits verheiratet ist, wurde wiederum...

Wetter-Beobachtungen des Landwirtschaftl. Instituts der Univ. Halle

Table with columns: Temperatur, Luftdruck, Windrichtung, etc. for the period of Jan 19-20, 1938.

Zum Vergleich mit den Angaben der Wetterkarte sind die Werte an 10,00 mm hinzuzurechnen.

Künstler des hallischen Stadttheaters gaben uns Auskunft

„Die Waise ist die halbe Rolle!“

Vom „Littera K“ bis zur Achtschminte - Oberregisseur Alva über das Grundfächige des Maskenfachens - Merket typische Gebeimnisse werden entkiffelt - Robert Jungk schminkt „Charakter“ - Ein Gesicht und zwei sehr verschiedene Masken

So geht es einem manchmal. Man ist aus irgendeinem Grunde erst in letzter Minute ins Stadttheater gekommen, hat seinen Platz mit Mühe und Not erreicht, das Licht wird eingeschaltet, der Vorhang öffnet sich - das Gesicht beginnt. Da sitzt man nun, und die man ganz in den Bann des Geschehens auf der Bühne einbezogen ist, freut man sich über das Schicksal des hängigen Theaterbesizers der einzelnen Rollen...



Robert Jungk am Schminktisch.

gramm her und holt sich die Behältigung aber auch die Nichtigkeit seiner Meinung. Und da man, wenn man erwidert, ist, ist man: „Dochselbst hat er wieder Waise gemacht!“

„Waise machen“ das ist ein Vorgang, dem die Regisseur Alva über dieses Kopiel der mittleren Kunst zu unterfallen. Er stellt sich um ebenio fremdlich zur Verfügung wie der Schauspieler Robert Jungk, der vor unsen Augen nachdem er aber am Masken Tisch dieses Kopiel der mittleren Kunst zu unterfallen. Er stellt sich um ebenio fremdlich zur Verfügung wie der Schauspieler Robert Jungk...

Uebrigens: es war gar nicht so abwegig, für den Begriff des Maskenfachens ein Wort zu wählen, das man sonst für das Anlegen von Kleidung zu verwenden pflegt. Zahlreich muß das Gesicht des Schauspielers auf der Bühne gleichsam angezogen sein. Das erfordert allein schon die Verhältnisse, die das ungemalene Gesicht fah, ausdruckslos und unbeweglich machen. Das fordert die darstellende Kunst der Welt der Gestalt, Charakter und Alter entgegen zu sein. Die Waise im höheren Sinne des Wortes aber geht weit über ein bloßes „Angezogenheit“ des Gesichtes hinaus. Sie ist ein weichtlicher Teil der äußeren Umgebung eines miltlichen Aktes innerer Verwandlung, die sich im darstellenden Künstler vollzieht, wenn er die Wille des Dichters zur Gestalt werden läßt. Die Kunst der Waise und ihre Verwandlung miteinander verbunden sind, bereit allein schon die Aufgabe, daß sich

Halles Soldaten im Vortragsaal

Großveranstaltung des Amtes „Wehrmachtsheim“ und der Volkshilfsbildungsstätte für unsere Garnison - Vortrag über das Thema „Brennendes Spanien“

Das „Landföhrenhaus“ in Felsgrau und Pflanzgarten ein abermals eindrudvolles Bild der Wehrmacht des Standortes Halle, der getrennt nachmittags geführten einen Vortragsabend über das Thema „Brennendes Spanien“ beinhalte, der durchgeführt wurde durch das Amt „Wehrmachtsheim“ in der W. G. Gemeinshaus „Kraft durch Freude“ in Zusammenarbeit mit der Volkshilfsbildungsstätte. Die Veranstaltung im großen Saal des „Landföhrenhauses“ wurde durch einige einführende Worte des Leiters des Amtes „Wehrmachtsheim“, P. R. F. an der, der insbesondere über die halberreitenden Soldaten, die in der W. G. er, begrüßt. Der Gauereifer des Deutschen Volkshilfsbildungswerkes, P. U. b. d., hat anlässlich den engen Kontakt her, wo die Volkshilfsbildungsstätte mit den Angehörigen der Wehrmacht, namentlich mit den längerdienenden Soldaten, gelunden habe, und dankte dem Standortstellen sowie den Offizieren des Standortes für die erwiesene Unterstützung. Das Volkshilfsbildungswerk werde sich auch weiterhin um eine gezielte und praktische Ausbildungsübermittlung an die Soldaten bemühen, wobei auch die heitere Note nicht zu kurz kommen soll.

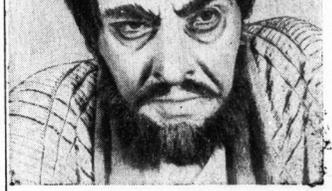
Der Nehner des Nachmittags, P. R. Werner G. H. e., ein deutscher Lehrer aus Barcelona, der als Sonderbeauftragter des deutschen Volkshilfsbildungswerkes im vergangenen Jahre an der nationalspanischen Front gewesen ist, verhandelt, ein sehr anschauliches und, wie er hervorhob, aus unmittelbarem Erlebnis entlehntes Bild von den Kämpfen in Spanien zu entwerfen. Er wies eingangs darauf

ober anderen hellen Tönen breitflächiger geschminkt werden. Mit dunkleren Tönen kann man Tiefenwirkungen erzielen, wobei die Wirkung die nach dem benutzten Alter, von jungen Menschen bis zum Greis, von Rotbraun über Braun bis zum Grau angewendet werden.

Stichtiges Mittel der Waise ist die P e r e d e. Und am vor allem deshalb, weil der Quantität das menschliche Gesicht wesentlich in seiner Form bestimmt. Man kann zunächst einmal das eigene Haar ausmengen und vor Verdrümpfung auf die Stirn legen, das die das Gesicht grundtätig verändern. Als ganze Veriden sich vorwiegend firtliche Veriden in Gebrauch, die immer angelegt werden müssen. Bei ein Partikel sehr tiefen eigenen Haaransatz, um sich er geteilt, eine Vertiefung mit Stirn nehmen müssen. Auch Wabenveriden sind mit Stirn verleben; sie sind aus Selbenaue oder Feder gefertigt. Sichtlich gibt es noch Veriden mit feiner Waise, die besonders zur Kantierung oder zur Ueberbeigerung ins Groteske dienen.

Und dann die Waise... Wenn die Rollen aus einem neuen Gesicht angelegt sind, dann führt der Regisseur zunächst einmal von den verdrümpften Seiten die Frage: „Doch barlos?“ Waise sind ein notwendiges, aber deshalb durchaus noch nicht beschriebenes Hebel. Sie werden mit Waise angelegt. Im Waise ist weiter, der einmal auf der fröhlicheren Haut hüllig brennt. Waise sind zugleich eine Art Gesichtsfarbe, und am natürlich geüblich und noch für den ganzen Abend. Und wenn man sie schließlich wieder langsam herunternehmen kann, ist das für die Haut durchaus kein Vergnügen. Das flote Waise mag noch angehen; aber der Waise. Demnach läßt sich nicht leugnen, daß gerade der Waise ein hervorragendes Mittel der Waise ist.

Sollnandigkeit soll hier nicht angetreift werden. Veriden wie also auf überleite und gefelste Angrenzungen, auf gefelste Augenwimpern. Deuten wir nur an, daß man bei Waise mit verdrümpften Wimpern einfließen und so in der Farbe verdrümpfen kann, daß man aber die verdrümpften grauen Schläfen geüblich mit Waise anschliffen. Zagen wir nur noch nach, daß das gefelste Gesicht normalerweise mit einem fettigen Waise abgeputzt



Die Maske des Bauern ist fertiggestellt.

werden muß, da es sonst das starke Bild der Waise reflektieren würde. Und schließlich ist auch dies zu erwähnen nicht vergesse, daß Schminke und Waisezeit zu guter Zeit ein Exter der Waise ist. Es werden; bereit ainen die Waise am, wenn all wieder entfernt ist, was am Maskenfachen vordienen war, und lassen sich gern eine kleine Waise mit einem erfrischenen Hautwaser gefellen.

Wir föhren fottel vom Oberregisseur Alva, daß ein wenig der Kopf fährt. Und es ist nur gut, daß uns „Robb“ alles - einschließlich eines bäuerlichen Partes - gleich demonstriert hat. Wir haben ihn mit Schminke, Waise, Waise, Waise, daß es eine Zeit war. Der war am meisten ein Waise der Waise am Werte. Es war ein Waise, am meisten, mit welcher leichter und doch ficherer Waise die Schminke über den einmündert angegriffen Waise lassen und noch Waise hier und dort verleben werden, wie in fortgeführter Waisearbeit ein neues Gesicht entkiffelt. Nichts war unwillig. Wo es sich als erforderlich erwies, zu etwa ein wenig Waise mit Veriden und Waise, wurde die Hilfe des Regisseurs in Anspruch genommen, dessen übrigens als des Waise gerade dieser Mittel der Waise noch rühmend gedacht ist. Was bei Robert Jungks herausfinden, davon mag eine der beiden hier wiedergegebenen Bilder sprechen.

Wir alle aber, beste ich, werden künftig vor dem Maskenfachen, vor dieser bisher noch vielen nicht hinreichend bekannten Seite der Waise, einen eingehenderen Respekt haben. Gut hat sich gelohnt, es einmal näher kennen zu lernen. gr.

Ein unnatürlicher Vater

Die Große Stadtammer verzurteilte den am 27. Juni 1896 geborenen Alfred Wend an Halle, der mit seiner unehelichen Tochter ungenügendes Einkommen, worausman nicht weiter fortsetzen Verdrümpfen nach § 176, Ziffer 3, § 178, an zwei Jahren Haft und fünf Jahren Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte.

Berliner Börse

Aktien nicht voll behauptet

Berlin, 20. Januar. Entgegen den vorbeständig gehaltenen Erwartungen...

Sonderbewegungen, die getrieben den Verkehr maßgebend beeinflussten...

Von Braunkohlenwerten fielen Vorkorb-Gewinne mit einem Rückgang...

Elektrowerke liefen vereinzelt Einbußen bis 1/2 Prozent auf...

Am Freitag in einem 1/4 erzielten sich Reichsbankaktien um 1/2 Prozent...

Mittelsdeutsche Börse: Leipzig, 19. Januar. Am Aktienmarkt war das Geschäft bei unentschiedener Kursentwicklung...

Elbe-Weekendbericht - Nur geringe Besserung

Das Schiffsfahrtschiffahrt auf der Elbe war in der vergangenen Woche nur wenig besser als in der Woche vorher...

Table with columns: Wochens Fall, Wochens Fall, and various stock symbols like Kamnik, Adria, etc.

Sport-Nachrichten

Ein gerechtes Urteil

Germania-Ressenschwimmer in Rennen

Die Büchel fast gefallen - der Protest der hallischen Schwimmerschwimmverein Germania...

Bekanntlich wurde kürzlich der erste Kampf der genannten Vereine um die Gaumeisterschaft...

Hallen in Mannschaftsrennen

Die hallischen Radfahrer-Mannschaft Gröde-Oberer (Banderfalter), die seit einiger Zeit fleißig auf Mannschaftenstrassen...

Im Rahmen der Spiele zur deutschen Eishockeymeisterschaft befehligte gegen in Nürnberg der Berliner Schützling...

Um den Reichsbund-Pokal

Ein großer Tag des deutschen Fußballs

Die am Sonntag zur Abwicklung gelangene Zweikampfrunde um den Reichsbund-Pokal...

Ein großer Kampf dürfte es in Breslau gegen die Schützling sein...

Im Vorzuge konnte der Gau Schwaben, der in Saarbrücken gegen die Rheinländer...

Josef Pfaffinger, der mehrere Jahre die Fußballmannschaft des 1. SV Jena mit großem Erfolg...

Jüdische Schiedsrichter, die im kommenden Jahre für einjähriges Wechselsystem...

Aus den Trainingslagern

Wenn man auch am Ende der zweiten Woche der Aufgaberoutine in Friedrichshagen...

Robey Leibbrandt als "Eisbaer" In den Vorjahren Sager in der Stadthalle...

Romanistik in den Vorjahren Am Ende der vergangenen Woche...

Deutschlands "Nevanche" Schwedische Auswahl 6:2 geschlagen

Deutschlands Amateurboxer, die am Sonntag in Schweden wetteiferten...

Joachim blieb ungeschlagen

Wladimir meiner vor Zieble und Zorn Am Mittwochabend wurde in Berlin die 11. Runde...

Mittelsdeutsche Börse in Leipzig

Table with columns: Aktien, Festverzinsliche, Industrie-Oblig., Unnotierte Werte, Einheitskurse der Variablen Papiere, and Aktien. Includes various stock and bond symbols and prices.

Berliner Börse 19. Januar

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Table with columns: Berliner Devisenkurse, Festverzinsliche Werte, Deutsche Reichsanleihe, and Stauergutscheine. Includes exchange rates and bond prices.

Table with columns: Aktien, Einheitskurse der Variablen Papiere, and Aktien. Includes various stock and bond symbols and prices.

Warum lächeln Sie Herr Moggenstorn?

Roman von Waldemar Keller

Was Braam lächelte sich dem Strahlzug entgegen. „Das hat eine andere Bemannung“, sagte er. „Lebensgenießend ist es, wie bei solchen Schiffs. Dann kann man sich gegen das Wetter wehren. Eine kleine Gänge wollen die Herren auch innen, in die Handfläche hinein. Das kann man immer feiner an den Stragen. Aber das muß bedingt. Man muß dran glauben. Sonst ist es alles leer.“

„Der Soufflierer“, bemerkte Moggenstorn nachdenklich. „Sie tragen den Ring nach innen gedrückt. Ich sehe. Wie glauben Sie dran?“

„Wohin? Ich nichts weiter als Faustler zur Copulation.“

„Ja, es ist heute schiffenlos. Die meisten mögen sich doch ein Rindchen Weisheit in der Gegend leisten.“

„Nur das ist nicht nötig, Moggenstorn.“

„Am Ende schreiben Sie ihn noch in den Holzbücher.“

„Nun, das ist ich genug nicht.“

„Gut, ist seine Bedeutung, wenn ich recht überlege.“

„Es ist die neugierige Epitaph. Der Ring ist wertvoll. Was? Was haben Sie gedrückt?“

„Bewerben gibt auch ein Unglück.“

„Ich bin Rinderfreund, Moggenstorn. Sie sollen Ihren Augen haben. Ich gebe Ihnen sogar ein größeres als Sie wünschen. Wegwerfen ist gleichbedeutend mit Tod.“

„Was also?“

„Nun, Sie können einen bis auf Blut zeigen.“

„Das behauptet selber auch Herr Vertrock.“

„Ich frage mich, ob Sie nicht hätte. Wenn die Menschen nur denken könnten! Ich will Sie nicht beleidigen. Ich meine es ganz anders. Die Menschen stellen sich selbst zu gern an der Nase herum. Verleben Sie. Stellen, das einer unerbittlich logisch denkt und seine eigenen Wünsche aus dem Spiel zieht. Für gewöhnlich ist es das was man wünscht, dem logischen Ablauf der Dinge entgegensteht. Sehr peinlich. Da hilft dann für den Augenblick leicht ein bißchen sich selbst beschönigen. Kommt hinzu die Götter. Sprächen Sie mir nicht an den Hals, Herr van Braam, aber ich muß es schon etwas deutlicher sagen, wenn es Zweck haben soll. Die Eitelkeit, wie im Ihrem Fall. Sie glauben an das Geheimnis dieses Ringes, möchten jedoch Ihren Ruf als unfehlbarer Aufwärtler nicht schädigen, und weil ich mir nichts vormachen lasse, läßt Sie sich bis auf Blut gerüstet. So ist es.“

Zu einer so langen Rede hatte sich Moggenstorn seit Monaten nicht aufgeschlossen. Dief van Braam

erwiderte nichts. Man konnte ihm aber anmerken, daß er durchhaft war.

Ein Laßgeiß!

Moggenstorn schien die bekräftigte Reklamation des anderen sehr verständlich zu finden. Er ging darüber hinweg und nahm das Thema wieder auf.

„Warum verzeihen Sie den Ring nicht?“

„Es ist immer daselbe. Auch wenn ich ihn verleihe, bleibe ich in den Lauberkreis einbezogen. Keiner, der dieses Teufelszeug einmal besitzen hat, kann sich auslösen.“

„Und einloch in die Schublade legen?“

„Nun nicht.“

„Aber Sie haben es doch getan. Ich möchte schon darauf aufmerksam, daß ich den Ring heute zum erstenmal bei Ihnen sehe.“

„Nur einmal, sind Sie ein Laßgeiß!“

„Nun, ich hab' ihn manchmal nicht an mir. Das trägt ihn der Herr, mein malaffiner Diener. Ich sage Ihnen, den Malaien bringen die kleine Gluck. Er weiß es. Und wenn er irgendeine kleine Unternehmung beschließt, einen Kauf oder eine andere, dann bittet er mich um den Ring. Er ist ihn dann wieder auf den Fingerring, der gegen ein paar Tage.“

„So kam es auch mit Sie an.“

Moggenstorn gab zu erkennen, daß er zuvorkommen war, beendete aber das Gespräch nicht. „Trägt Katholie die Steine auch innerhalb der Sandfläche?“ erkundigte er sich weiter.

„Warum soll er? Für ihn ist die Maßnahme doch überflüssig.“

„Er trägt noch mehr auf dem Herzen, wollte jedoch die Unterhaltung nicht allzu lange ausspannen. Weisheitsweise hätte er gern gewußt, wie es möglich gewesen, daß ihm der Ring auch an den Fingerring hätte.“

das nicht aufgegeben war. Er unterdrückte mit einem Wink seine Mißbilligung und glitt in leichte Bewegungen über. Van Braam atmete auf.

Eosald Moggenstorn in das Amt zurückgekehrt war, gab er verschiedene Anordnungen. Unter anderem wünschte er in Erfahrung zu bringen, ob Dief van Braam in der Nacht, in der der Ring gestohlen worden war, bei Dief van Braam, Dief's Gemahlin an groß, gemischt hatte.

Frau Ems Roggenstorn wurde nicht verhaftet. Der Ring hatte sich mit Moggenstorn beraten, was überzogen von sich selbst, ließ setzen und, man war aber ungenügend, die Dame einfließen nur vorzuführen, um sie zu vernemen.

Das konnte kein Mißtrauen in ihr wecken. Es war ja natürlich, daß der Verlust der Sache tiefer auf den Grund gehen würde; das Zeugnis der Gattin eines der Ermordeten, die sich während der Tat in nächster Nähe aufgehalten hatte, mußte dabei von Wichtigkeit sein.

Feinliches Bezugs

So empfand es augenblicklich auch Frau Roggenstorn. Man hätte sie leicht in einen eigenen Sessel placieren, der Reiminator für ihr gegenüber, und um Gespräch eine formale Anrede zu geben, rauchte er langsam seine Zigarre. Moggenstorn handtamb etwas verhalten, die Arme verkrampft, den blonden Kopf beiseite gebeugt.

„Ich möchte nachhaken“, begann Vertrock, „eine Unklarheit auflären, die mir bei Durchsicht des Protokolls in die Augen gefallen ist. Sie geben an, daß Sie sich am 2. Januar unmittelbar nach dem Tode eines der Ermordeten, die sich während der Tat in nächster Nähe aufgehalten hatte, mußte dabei von Wichtigkeit sein.“

„Sie sagten: gefahrt!“

Wetter-Mäntel Umhänge für Damen und Herren Gummi-Bieder

Die Küche in der Reich der Hausfrau

Verbindung mit den praktischen Anforderungen. Die Küche des Reich der Hausfrau ist ein Modell für alle, die sich um die Ausbesserung der Küche kümmern. Die Küche des Reich der Hausfrau ist ein Modell für alle, die sich um die Ausbesserung der Küche kümmern.

Miele Waschmaschinen

Die Miele Waschmaschinen sind die besten für Ihre Küche. Sie sind leicht zu bedienen und sparen Wasser und Energie. Miele Waschmaschinen sind die besten für Ihre Küche.

Provisions-Vertreter

Führendes Unternehmen der Provisions-Industrie. Wir suchen einen Vertreter für die Region. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Tücht. sauberes Mädchen Konditorei Kopfgarten

Für das kaufmännische Büro einer hiesigen Maschinenfabrik wird zum 1. April ein tücht. sauberes Mädchen gesucht. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Junger Mann

zum 1. Februar gesucht. Für das kaufmännische Büro einer hiesigen Maschinenfabrik wird zum 1. April ein tücht. sauberes Mädchen gesucht. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Miet-Gesuche Wohnungen

Suche nach Mietwohnungen in der Stadt. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Miet-Gesuche Zimmer

Suche nach Mietzimmern in der Stadt. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Butterkraut

Butterkraut, das Sie brauchen. Ein gesundes und leckeres Produkt. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

420 Platz

420 Platz in der Stadt. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

5/7 To. Vomas

5/7 To. Vomas in der Stadt. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

Verkauf

Verkauf von hochwertigen Waren. Interessenten bitten wir, sich an uns zu wenden.

„Möglich. Jedenfalls war ich furchtbar erschrocken und habe mich nicht lange befonnen, ob ich das Fenster aufreiß.“

„Gut. Da Ihr Mann nun aber erwirgt worden ist, wie wir festgestellt haben, und naturgemäß erst dann, als er den Schuß abgefeuert hatte, müßten Sie doch geradezu Klugebeuge der Zeit gewesen sein.“

„Das versteht ich nicht.“

„Bitte, achten Sie auf“, sagte Verbroock geduldig. „Ihr Mann löst. Sie hätten ans Fenster. Stützpunkt waren also im nächsten Moment da. Erst nachdem er geschlossen hatte, wurde Herr Kloffers ermordet. Sie hätten schon am Fenster. Und haben nichts gesehen in der hellen Nacht?“

„Ich habe bestimmt nichts gesehen“, versicherte Frau Enns. „Nur unheimlich gemarrte ich eine schwarze Wölfe auf dem Boden liegen.“

„Dann können Sie nicht gefürzt sein. So rasch ermordet man einen Menschen nicht.“

Frau Kloffers wurde unruhig. „Welleicht ist es eine Minute vorher gewesen. Welleicht waren es auch zwei. In meiner Vorkellung habe ich sehr rasch gehandelt. Kann sein, ich täusche mich.“

„Aha“, machte Verbroock und blickte den Mensch der Klugheit bezüglich zur Zede, das Hingst schon anbräut. „Dann zwei Minuten nach dem Schuß haben Sie das Fenster geöffnet, meinen Sie?“

„Ich sage, es würde mich nicht wundern, wenn es so gewesen wäre.“

„Zwei Minuten werden meiner Schätzung nach auch verstrichen sein, bis Herr Westling mit dem Spektroskop kam.“

„Daran erinnere ich mich genau“, fiel Frau Kloffers ein, „Herr Westling ist doch noch langweiliger, als Sie denken. Wo befanden Sie sich?“

„Im Wohnzimmer.“

„Das liegt noch vorn hinaus?“

„Ja. Die Wohnung ist nur klein. Ein Zimmer nach der Straßenseite; darin bieten wir uns tagsüber auf, und dort schlief auch mein Mann, er hatte

eine Couch. Dann ein Schlafzimmer nach dem Garten für mich und meine Tochter. Die Räume sind durch eine Tür verbunden. Küche und Flur liegen an der Seite des Hauses, wo sich auch der Eingang befindet.“

„Und Ihr Sohn? Der wollte doch auch schlafen.“

„Man hatte das Manfadenzimmer. Vom Flur führt eine Wendeltreppe hinauf.“

„Alles sehr klar“, behauptete der Kriminaldirektor. „Sie hätten also den Schuß im Wohnzimmer. War die Tür zu Ihrem Schlafgemach geöffnet?“

„Nein.“

„Ihre Tochter befand sich ebenfalls im Zimmer?“

„Sie sah und nähte.“

„Hatten Sie denn keine Ahnung, wo Ihr Mann war? Verabschiedet hatte er sich doch nicht?“

„Dan war angeblüht in die Küche gegangen. Er sah fast wie mit uns zur Nacht und bereitete sich dann später sein Abendbrot selbst.“

„Hat die Küche ein Fenster zum Garten?“

„Eins zum Garten und eins nach der Kuerseite auf den Gang hinaus, der von der Straße nach hinten führt.“

„Ein Geräusch von der Haustür hörten Sie nicht?“

„Ich habe nicht darauf geachtet.“

„Sie haben ihn erschossen.“

Verbroock machte eine Pause und verschauelte. Unbegreiflich machte Notus Woggenhorn ans Fenster breit geschien.

„Ja“, sagte der Kriminaldirektor und drückte seine Zigarre im Aschenbecher aus, „dann wären wir zum Fall Tigelloove. Sehen Sie damals auch im Wohnzimmer als der Schuß fiel?“

Frau Kloffers entgegnete unwillig: „Das war doch viel später in der Nacht. Wir schliefen. Das ist übrigens schon angeklagt. Man hat uns zu der Sache vernommen.“

„Weiß ich“, winkte Verbroock ab, „Wiederholungen dürfen Sie nicht führen, gnädige Frau, zumal ich es

nicht war, der Sie vernahm. Ich möchte da noch einiges wissen. Beispielsweise, ob Sie wirklich schon schliefen.“

„Meine Tochter und ich lagen im Bett.“

„Das ist nicht bastelie. Herr Westling hat ausgefragt, daß es bis kurz vor 2 Uhr morgens bei Ihnen sehr lebendig war.“

„Wir lagen im Bett.“

„Ihre Tochter war also auch damals mit Ihnen im selben Zimmer?“

„Ich behauere es andauern!“ fuhr Frau Kloffers auf. „Wenn Sie mir nicht glauben, sagen Sie es bitte.“

Verbroock erhob sich und sah aus wie der Hund von Driello. „Ich glaube Ihnen nicht“, erklärte er hart.

„Was soll das heißen?“

„Möglich, daß Ihre Tochter auch im Schlafzimmer war. Dann ist sie unzufällig. Frau Kloffers. Sie haben den Verfallungsagenten Franz Tigelloove erschossen!“

Die Augen der Dame weiteten sich in panischem Entsetzen. Sie war keines Wortes fähig. Hinter dem Rücken des biden Kriminaldirektors lächelte Woggenhorn sein schändes Lächelingslächeln.

„Die Briefe. Verbroock zog sie heraus. „Haben Sie die Briefe geschrieben?“

„... ich'sch' ich Dich nieder!“

Das bekannte Frau Kloffers nicht beitreten. Aber zu einer vernünftigen Verteidigung fehlten Kraft und Sammlung. Wenn Sie taum zum Sprechen angefaßt hatte, erkrankte schon ihre Stimme in einem flüchtigen Gemüts. Alles an einem Menschen war plötzlich verändert; das Bild der schonvergriffen, bündelnden Frau verformte, Auflosbarkeit und gräßliche Angst formten ein neues Gesicht, geben den Händen irren Bewegungen.

„Wenn du dich doch einmal nachts im Garten blicken läßt, ich'sch' ich Dich nieder wie einen toten

Fund“, las Verbroock vor. „Ich denke, das sieht ein Deutlichkeit nicht zu wünschen übrig. Legen Sie ein Gefändnis ab, Frau Kloffers. Ich rate Ihnen gut. Beugen verschlimmert Ihre Situation.“

„Aber das ist doch...“ brüllte Sie bitter. „Der Anwalt Herr Verbroock blieb äußerlich kalt und ungerührt. „Offenbar haben Sie angenommen, diese Briefe seien verbrannt. Sie bauten wohl auf die Anhänglichkeit Tigellooves, nicht wahr?“

„Ich behauere Sie...“, wimmerte Frau Kloffers.

„Hier gibt nur ein Befehl!“ sagte unerbittlich der Kriminaldirektor. „Sie haben Franz Tigelloove erschossen, weil Sie ihn loswerden wollten. Nicht etwa aus Mord vor Entdeckung. Daran deutet der zweite Mord hin, Frau Kloffers. Sie nicht Ihnen nichts mehr, ich zu verheiden. Die Bedeutung der Wortarten stehen in unmittelbarem Zusammenhang. Sie wußten nicht zu sein, um einen Mord begünstigen zu können. Reutungen, die gemütsbürgerlichen sind. Daher rüttelten Sie Ihren Zeugen an...“

„Verurteilt! Total verurteilt!“

Mit einem leisen Schrei warf sich Frau Kloffers auf die Knie des Scheit, fuhr aber trotzdem wieder hoch und irrte herab: „Sie sind verurteilt! Total verurteilt! Mein Junge ist unzufällig. Auch ich habe nichts getan. Nein! Nein! Obenken Sie doch, daß mein Mann unser Kind war!“

„O begehrt...“, bezeugte für Verbroock mit einem geringfügigen Wackeln, „Sie bestreiten Sie wemension, außerdem war Jan Kloffers in einer Lebensversicherung eingetaucht. Um Ihren Mann hätte brauchte Ihnen nicht bange zu sein.“

„Aber es ist trotzdem alles falsch!“ Sie blickte hin verarrant. „Glauben Sie mir!“

(Korrekturen folgen)

Wovon andere Mädchen träumen, davon träumt auch Grethe Weiser

Meine Freundin Barbara

— und es sind nicht nur Sehnsuchtsstimmen eines schmerzlichen Backfisches, sondern eines äufferst temperamentvollen Mädels, das genau weiß, was es will!

Ein lieber, quicker Tausendsassa, keck und keß, frech und zärtlich, mit einem goldenen Herzen und einer eisernen Schnur... u te —!

Grethe Weiser kommt als Barbara in diesem lustigen Fanal-Film der Ufa groß in Fahrt

Es gibt viel Heiterkeit um sie und die weiteren Hauptdarsteller Elisabeth Ried, Paul Hoffmann, Franz Zimmermann, Hans Leibelt

Wie sagt doch die Presse:

„Liebe Freundin Barbara... oder besser, liebe Grethe, entschuldige man, daß ich in alle Kürze uff so'nä verarrante Tour komme, aber so geht es bessa, „Varrickt“, sehr ich jessan, wieick aus'n Kinozoo komme, „varrickt, wie so der Ding jedracht hat.“ Die Schautze — Grethe, ich kann ooch, aber nicht so... Janz im Valtraun jessacht, Du hast ne Poänge, wenn ich me so ausdrückn darf...“

Vom Millimeter zum Kilometer, Ein Ufa Kulturfilm / Ufa-Ton-Woche

Erstaufführung morgen Freitag

Ufa-Theater Alte Promenade

Werktags: 4.00, 6.10, 8.20 Für Jugendliche

Sonnlags: 2.45, 4.00, 6.10, 8.20 nicht zugelassen.

Am Riebeckplatz Ab heute Donnerstag

Das einmalige, große künstlerische Erlebnis!

EMIL JANNINGS in **DER ZERBRICHENE KNIG**

Nach dem unsterblichen Lustspiel von Heinrich v. Kleist

Mit: **Angela Salloker**, Friedrich Kaysser, Ina Carstens, Max Gülstorff, Bruno Höbner u. a.

Angesehene und höchstbesten Fraktikanten!

Die Jugend ist zuzulassen!

Rechtszeitliche Plätze sicher!

Werktags: 4.00 6.00 8.20 Uhr

Gr. Ulrichstr. 51 Ab heute Donnerstag

Tränen lacht man über **Theo Lingen Gusti Huber** in dem bezaubernden Lustspiel **Die unentschuldigte Stunde**

Ein entzückendes Lustspiel, nach der bekannten Novelle von Alexander Dumas, Frühlings und Winter. Anton Schnerer, Theo Lingen, Gusti Huber, Tiger v. Bayern, Hans Moser

Für Jugend, nicht zugelassen! Werktags: 4.00 6.00 8.20 Uhr

Schreiberschilfchen Gaienberg Freitag, Sonnabend, Sonntag **Gr. Bockbierfest** mit Tanz (Fidele Schrammelmusik)

Schauburg Der **Massenandrang!** ist nicht zu bewältigen! **Wir müssen verlängern!!** Hansi Knotek Paul Richter in dem wundervollen Ufa-Film!

Dasschweigen im Walde

Frei nach dem schönsten Roman von Ludwig Ganghofer

Dieser herrliche Ufa-Film wird all den vielen Tausenden, die den Film noch sehen wollen, neues Frischen, neue Freude und neue Begeisterung schenken

Für Jugend, nicht zugelassen!

Stadtheater Halle

Haus-Donnerst. 20 bis geg. 20% Schwarzbröt und Kipfel Lustspiel von Werner v. d. Schulenburg

Freitag 20 bis gegen 25% Uhr Der Rosenkavalier von Richard Strauß

Barberina Truener Treppchen Täglich abends **Die große Sache**

BURG-THEATER Freitags bis Sonntag **Herbstmondbauer** Ida Wink, Hans Schöcher, Leo Starck Alles das Zartfist Sonntag 3 Uhr

Masken-Verleih große Auswahl Kasperler & Neben Oberer Leipziger Straße 61/62

Für alle Berufe für jeden Stand und Zweck die eelegente **Arbeitskleidung** Sonder-Abteilung **Lehrlings- Bekleidung** in bewährter Qualität nur vom Fach: **eschtid**

Himmer Halle (S.), Gr. Ulrichstr. 36 Das Geschicht mit den billigen Preisen

Unser Angebot:

Büchlinge 00g x 26
 Limburger 20% halbfett 125 x 13
 Limburger ohne Rinde halbfett 125 x 15
 kühbis sehr lecker 58

Schnittbohnen 48 42
 Haushalt-Milch, 20% Fett 35
 kühbis sehr lecker 58

Milchchokolade Tafel 26
 Milchpudding 125 x 35
 Schokolad. -Putover 125 x 28

Ruf jeden Tisch: 567-Rosette!

SCHADE & FÜLLGRABE 33 MARKT

Reli Lichtspiele

Das Tagesgespräch von Halle

Alle Erwartungen übertroffen! — Wir spielen **2. Woche**

den Richard-Eichberg-Film der Tobis mit Originalaufnahmen aus Indien, wie sie bisher noch in keinem Spielilm gezeigt werden konnten

Der Tiger von Eschnapur In den Hauptrollen dieses sensationellen, spannenden Films **La Jana / Kitty Jantzen** Frits van Dongen / Gustav Diersl Alexander Golling / Hans Stüwe Theo Lingen

Spannung, Abenteuer, Sensation! Beginn: 345 600 820

er Mann, von dem man spricht

Hardendörferstraße 1 Freitag bis Sonntag 1000 witzigen Einfällen, Heine Feldman erz. In diesem Film muß ich über mich selbst lachen. — J. Schreiber wird begeistert sein!

Sonntag 2 und 4 Uhr **Jugendvorstellungen**

So amüßert man sich heute Abend? Wer die Hallischen Nachrichten liest, langweilt sich nie! Abgehen vom Interessanten Inhalt findet man im Anzeigenblatt aus der Vergnügungsanzeige und erfährt die Gelegenheit, um ein paar vergnügliche Stunden zu verbringen. Lebensfrudrige Menschen lesen daher die Hallischen Nachrichten!

